

Chinderhuus Violahof und Tagesstruktur
Giebenacherstrasse 56
4303 Kaiseraugst
Tel: 079 934 18 06
krippe@kaiseraugst.ch
Trägerschaft: TaBeKa GmbH Kaiseraugst

Pädagogisches Konzept Tagesstruktur



„Mit den Eltern für das Kind“

Inhaltsverzeichnis

1. Hauptziel.....	3
2. Was macht die Tagesstruktur so besonders	3
3. Leitgedanken.....	4
4. Sozialpädagogische Grundsätze.....	4
5. Module	4-5
6. Eintritte / Austritte	5
7. Esskultur und Ernährung.....	5-6
8. Hygiene und Zahnpflege.....	6
9. Konfliktsituationen	6
10. Freizeitgestaltung	6
10.1. Freies Spiel	6
10.2. Geführte Sequenzen	7
11. Hausaufgaben	7
12. Gemeinschaftsleben	7-8
13. Notfälle	8
14. Zusammenarbeit Eltern	8
15. Zusammenarbeit Team	8
16. Zusammenarbeit Kindergarten/Schule	8
17. Öffentlichkeitsarbeit	8
18. Umsetzung des pädagogischen Konzepts.....	9

Herzlich Willkommen in der Tagesstruktur Kaiseraugst. Die Trägerschaft ist die TaBeKa GmbH (Kinderbetreuung Kaiseraugst). Das vorliegende pädagogische Konzept ergänzt, präzisiert und konkretisiert das Betriebskonzept aus pädagogischer Sicht.

„Die Kinder erfahren die Tagesstruktur als einen Lebensraum, der die Freude am Kind sein ermöglicht“.

1. Hauptziel

Sie fördert die Vereinbarkeit von Berufs- und Familienarbeit und ermöglicht Müttern und Vätern die berufliche Weiterentwicklung. Das soziale Umfeld der Tagesstruktur fördert die Entwicklung der Kinder und den Aufbau von Beziehungen ausserhalb der Familie.

Im Vordergrund unserer Arbeit steht die Gesamtpersönlichkeit des Kindes. Wir schaffen einen Lebensraum, in welchem sich Kinder geborgen fühlen, die eigene Persönlichkeit entfalten können und ihren Platz in der Gemeinschaft finden. Wir fördern die Kinder spielerisch in allen Bereichen: in der Sozial-, Sach- und Selbstkompetenz. Wir bieten eine kreative, vielfältige Lern- und Spielatmosphäre mit Bewegung in der Natur.

Zusammenarbeit mit externen Institutionen (Schule, Kindergarten, Gemeinde, Schulpsychologischer Dienst...)

2. Was macht die Tagesstruktur so besonders:

- Mittagstisch und Nachmittags-Betreuung bis 18:00 h. Dieses Angebot steht den Kindergärtner und Schüler von Kaiseraugst zur Verfügung.
- Kindergärtner haben ihre Räumlichkeiten im Nebengebäude 2. Stock (Kulturzentrum).
- Schüler haben ihre Räumlichkeiten an der Schwarzackerstrasse 57 (Neben Schulhausgebäude).
- Wir sind das ganze Jahr (ausser Weihnachten/Neujahr) für die Kinder und Eltern da.
- Wir bieten für interne und externe Kinder Ferienbetreuung an.
- Unser grosser Garten mit Spielgeräten und Spielwiese bietet den Kindern zusätzlich viel Raum. Der grosse asphaltierte Vorplatz animiert zum Velo fahren, Ballspielen usw. Die Schüler der Tagesstruktur dürfen die Aussenanlage der Schule benutzen.
- Die Tagesstruktur liegt in zentraler Lage, für die Kindergärtner und Schüler gut erreichbar.
- Turnhalle der Schule darf einmal wöchentlich benutzt werden.
- Wir haben einen eigenen Koch im Haus. Er kocht täglich frisch, gesund und abwechslungsreich.
- Die Gemeinde Kaiseraugst unterstützt die Elternbeiträge durch Subventionen.
- Die einzige Tagesstruktur in Kaiseraugst.

3. Leitgedanken

- Vertrauliche Beziehungen stehen im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit mit Kindern.
- Uns ist ein respektvoller Umgang miteinander wichtig, darum leben wir dies vor.
- Jedes Kind ist eine eigenständige Persönlichkeit mit individuellen Bedürfnissen, die von uns ernst genommen und respektiert werden.

- Wir schaffen Bedingungen die es den Kindern ermöglichen ihre sozialen und persönlichen Entwicklungen weiter zu fördern.
- Die Kinder erhalten von uns Unterstützung, um sich in die Gruppe einzu integrieren und sich als Teil des Ganzen zu fühlen.
- Wir achten darauf, dass die Kinder sorgsam miteinander umgehen und dass sie die Wertschätzung im Umgang mit der Natur und Umwelt erlernen.
- Wir geben den Kindern die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu sammeln, in der Überzeugung, dass sie dadurch ihre persönlichen Grenzen entdecken.

4. Sozialpädagogische Grundsätze

- Wir begleiten die Kinder aufmerksam und unterstützen sie, wo sie Unterstützung brauchen.
- Gefühle werden zugelassen und von uns ernst genommen.
- Ein Tagesablauf ist wichtig, weil er den Kindern Orientierung, Sicherheit und Halt gibt.
- Wir sind uns bewusst, dass wir eine Vorbildsfunktion bei den Kindern haben und leben diese authentisch wie möglich.
- Durch das regelmässige Beobachten haben wir die Möglichkeit, den individuellen Entwicklungsstand der Kinder zu erfassen und gezielte Maßnahmen zu ergreifen. Wir sind überzeugt, dass wir auf diese Weise die Interessen jedes Kindes optimal unterstützen können.
- Positives Verhalten der Kinder wird gestärkt und geben ihnen Orientierung.
- Uns ist es wichtig möglichst viel mit den Kindern nach draussen zu gehen um ihrem Bewegungsbedürfnis gerecht zu werden. Gleichzeitig vermitteln wir einen respektvollen Umgang zur Umwelt.
- In unseren Räumen bieten wir den Kindern die Möglichkeit ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu unterstützen und fördern.
- Wir legen grossen Wert auf eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Elternhaus und der Tagesstruktur.

5. Module

Die TaBeKa GmbH Kaiseraugst bietet für die Betreuung vier Module an.

Die Betreuungszeiten sind blockartig aufgebaut, welche zu unterschiedlichen Tagesszeiten angeboten werden.

Fällt am Morgen der Kindergarten oder Schule aus, werden zusätzliche Betreuungszeiten angeboten.

Morgenbetreuung Modul (6:30 bis 8:30 Uhr)

In der Morgenbetreuung werden die Kinder vor dem Beginn von Kindergarten und Schule betreut. In dieser Zeit starten sie gemeinsam in den Tag, genießen ein gemeinsames Frühstück und kommen ins Gespräch mit anderen Kindern sowie den Betreuungspersonen. Zudem haben die Kinder die Möglichkeit, miteinander zu spielen. Uns liegt viel daran, diese Zeit in einer entspannten und harmonischen Atmosphäre zu verbringen.

Mittagsbetreuung Modul (12:00 bis 13:30 Uhr)

Das gemeinsame Mittagessen spielt eine wesentliche Rolle in der Mittagsbetreuung, da es den Kindern ermöglicht, den Mittagstisch als Raum für Begegnung und Austausch zu erfahren.

Früher Nachmittag Modul (13:30 bis 15:30 Uhr)

Das Modul umfasst das Erledigen der Hausaufgaben, wobei die Kinder auf Wunsch von einer Betreuungsperson unterstützt und begleitet werden. Ein wichtiger Bestandteil dieses Moduls ist das

freie Spiel, das Basteln sowie das Spielen im Freien, bei dem die Kinder aktiv ihren Interessen nachgehen können. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass sich die Kinder wohlfühlen und ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche im Rahmen des Moduls erfüllt werden.

Nachmittag Modul (15:30 bis 18:00 Uhr)

Nach dem gemeinsamen Zvieri haben die Kinder verschiedene Optionen, um den restlichen Tag in der Tagesstruktur zu gestalten. Neben Spielen und kreativen Aktivitäten im Haus oder im Freien besteht auch die Möglichkeit, die Aufgaben zu erledigen.

Ferienbetreuung

Eine durchgehende Betreuung während der Schulferien ist für zahlreiche Familien von großer Bedeutung. Unser Betreuungsangebot in den Ferien umfasst sowohl halbtägige als auch ganztägige Programme. Die Kinder können sich auf abwechslungsreiche Aktivitäten freuen, die von spannenden Ausflügen über kreative Freispiele reichen. So fördern wir nicht nur das soziale Miteinander, sondern auch die individuelle Entwicklung der Kinder in einem anregenden Umfeld.

6. Eintritte / Austritte

Wenn die Eltern ihr Kind neu für die Tagesstruktur anmelden, findet ein Erstgespräch zwischen der Leitung und den Eltern statt. Dabei haben die Eltern die Gelegenheit, gemeinsam mit ihrem Kind die Räumlichkeiten der Tagesstrukturen zu besichtigen. Während dieses Besuchs informiert die Leitung die Eltern über die Abläufe und das tägliche Geschehen in der Einrichtung.

Ebenso wichtig wie der Eintritt ist ein sorgfältig geplanter Austritt. Unser Ziel ist es, dass alle Beteiligten positive Erinnerungen an ihre Zeit in der Tagesstruktur mitnehmen.

7. Esskultur und Ernährung

Das gemeinsame Essen und Trinken nimmt in unserem Zusammenleben eine zentrale Rolle ein. Uns ist es wichtig, durch eine harmonische Gestaltung der Essenssituationen Raum und Zeit für bewussten Austausch und Gemeinschaft zu schaffen. Dabei stehen Freude und Genuss beim Essen an erster Stelle. Wir animieren die Kinder, neue Geschmackserlebnisse zu entdecken und sowohl in der Vielfalt als auch in der Auswahl eigenständig die für sie passenden Speisen zu wählen. Die Kinder dürfen ihr Essen selbstständig schöpfen, weil dies ihre Selbstständigkeit und Selbstverantwortung fördert. Durch das eigenständige Portionieren lernen sie, auf ihre eigenen Bedürfnisse zu achten und Entscheidungen zu treffen. Zudem entwickelt sich ein besseres Bewusstsein für die Nahrungsmittel und deren Mengen, was langfristig zu einem gesünderen Essverhalten führen kann.

Die Mahlzeiten werden frisch von einem diplomierten Koch und einer Küchenhilfe zubereitet. Wir legen großen Wert auf eine kindgerechte, ausgewogene und abwechslungsreiche Kost, um den Bedürfnissen und Vorlieben der Kinder gerecht zu werden.

8. Hygiene und Zahnpflege

In der Tagesstruktur wird großer Wert auf Hygiene und Zahnpflege gelegt, indem das Zähneputzen nach dem Frühstück und Mittagessen routiniert stattfindet. Zahnbürste und Zahnpasta werden bereitgestellt und regelmäßig kontrolliert und gewechselt, um die Mundgesundheit zu fördern und Karies vorzubeugen.

9. Konfliktsituationen

Innerhalb von Gruppen sind Regeln und Grenzen unerlässlich, die von allen respektiert werden müssen. Wenn Konflikte zwischen den Kindern auftreten und sie diese nicht selbstständig lösen können, stehen die Betreuungspersonen bereit, um Unterstützung anzubieten. Sie helfen den Kindern, mögliche Lösungswege zu finden und schalten sich ein, wenn vorherige Vereinbarungen nicht eingehalten werden. Auf diese Weise lernen die Kinder, wie verschiedene Reaktionen ihr Verhalten und dessen Konsequenzen beeinflussen können. Bei anhaltenden Problemen werden Einzelgespräche mit dem betroffenen Kind geführt. Im Anschluss informieren wir die Eltern und besprechen die Situation gemeinsam. Falls die Schwierigkeiten weiterhin bestehen, findet ein weiteres Treffen mit dem Kind, den Eltern, der Leitung und den beteiligten Betreuungspersonen statt. Gemeinsam entwickeln wir praktikable Lösungsansätze für den Alltag des Kindes. Sollte sich die Situation auch danach nicht verbessern, werden wir zusätzliche Maßnahmen festlegen. Dies kann von einem vorübergehenden Ausschluss (Time-Out) bis hin zu einem Verweis führen.

10. Freizeitgestaltung

10.1. Freies Spiel

Das freie Spiel stellt eine ausgezeichnete Form des ganzheitlichen Lernens dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Entwicklung von Kindern. In diesem Rahmen dürfen die Kinder eigenständig entscheiden, mit wem sie spielen, welche Art von Spiel sie wählen, wo es stattfindet und wie lange sie spielen möchten. Diese Freiheit ermöglicht es den Kindern, vielfältige Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen zu sammeln, wobei die soziale Interaktion besonders im Vordergrund steht.

Unsere Betreuerinnen stehen jederzeit bereit, um Unterstützung anzubieten und auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Wir passen Spielimpulse und -angebote kontinuierlich an die Interessen und Bedürfnisse der Gruppen an.

10.2. Geführte Sequenzen

In geführten Sequenzen befassen wir uns mit verschiedenen Themen, die von den Betreuerinnen ausgewählt werden, um den Kindern neue, spannende Impulse zu bieten und gezielt die verschiedenen Bildungsbereiche zu fördern. Die Themen werden auf der Grundlage der Beobachtungen der Betreuerinnen festgelegt und dienen der Bearbeitung von Gruppendynamiken und gemeinsamen Anliegen.

Bei der Auswahl der Themen berücksichtigen wir auch die Jahreszeiten und anstehenden Feste, um den Kindern ein aktuelles und relevantes Erlebnis zu ermöglichen. In der Tagesstruktur finden die geführten Sequenzen überwiegend während der Schulferien statt, was uns die Möglichkeit gibt, intensiver auf die Interessen und Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Wir haben die Möglichkeit, die Turnhalle der Schule Liebrüti einmal wöchentlich am Mittwochnachmittag zu nutzen. Die Halle steht uns von 13:30 bis 16:00 Uhr zur Verfügung.

11. Hausaufgaben

In unserer Tagesstruktur stehen den Kindern ruhige Bereiche zur Verfügung, die ein konzentriertes Arbeiten an ihren Hausaufgaben ermöglichen. Unser Team unterstützt und begleitet die Kinder während ihrer Aufgaben, fördert jedoch gleichzeitig ihre Selbstverantwortung. Wir sind bestrebt, den Kindern die nötige Hilfe anzubieten, damit sie ihre Hausaufgaben erfolgreich erledigen können. Letztendlich liegt die Verantwortung für die Hausaufgaben jedoch bei den Kindern selbst sowie bei ihren Eltern.

12. Gemeinschaftsleben

Das Gemeinschaftsleben in einer Tagesstruktur ist aus mehreren Gründen von großer Bedeutung:

- **Soziale Interaktion:** Die Möglichkeit, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten, fördert soziale Fähigkeiten und hilft, Beziehungen aufzubauen. Dies kann das Zugehörigkeitsgefühl stärken und dazu beitragen, Isolation und Einsamkeit zu vermeiden.
- **Unterstützung und Hilfe:** In einer gemeinschaftlichen Umgebung können Individuen Unterstützung von Gleichgesinnten erhalten. Dies kann emotional, praktisch oder informativ sein und hilft, Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen.
- **Förderung von Kommunikation:** Ein strukturiertes Tagesleben bietet Gelegenheiten, sich aktiv auszutauschen und zu kommunizieren, was die Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten verbessert und das Verständnis für andere Sichtweisen fördert.
- **Lernmöglichkeiten:** Das Leben in einer Gemeinschaft ermöglicht das Lernen von anderen. Dies kann sich auf verschiedene Bereiche erstrecken, von praktischen Fähigkeiten bis hin zu kulturellem Austausch, wodurch eine wertvolle persönliche und soziale Entwicklung gefördert wird.
- **Struktur und Routine:** Eine Tagesstruktur schafft eine klare Routine, die Sicherheit und Stabilität vermittelt. Dies ist besonders wichtig für Menschen, die Schwierigkeiten haben, ihren Alltag allein zu organisieren.
- **Gemeinsame Aktivitäten:** Gemeinschaftsleben ermöglicht die Durchführung gemeinsamer Aktivitäten, die nicht nur unterhaltsam sind, sondern auch Teamarbeit und Kooperationsfähigkeit stärken.
- **Persönliche Entwicklung:** In einem gemeinschaftlichen Umfeld haben Individuen die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln, indem sie Verantwortung übernehmen, Entscheidungen treffen und sich in verschiedenen Rollen ausprobieren.
- **Integration und Inklusion:** Gemeinschaftliches Leben fördert die Integration verschiedener Menschen, egal welcher Herkunft oder mit unterschiedlichen Fähigkeiten. Dies schafft ein inklusives Umfeld, das Vielfalt schätzt und akzeptiert.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Gemeinschaftsleben in einer Tagesstruktur nicht nur das individuelle Wohlbefinden verbessert, sondern auch das kollektive Lebensumfeld bereichert. Es trägt zu einem harmonischen Miteinander bei und fördert eine positive und unterstützende Atmosphäre.

13. Notfälle

Die TaBeKa GmbH in Kaiseraugst stellt sicher, dass sowohl in den Räumlichkeiten als auch für Ausflüge eine Notfallapotheke bzw. ein Notfallset verfügbar ist. Im Falle einer Verletzung eines Kindes übernimmt die Betreuungsperson die Erstversorgung. Unfälle, die während der Betreuung passieren, werden umgehend den Eltern gemeldet und vom Personal dokumentiert. Um die Sicherheit und das Fachwissen im Umgang mit Notfällen zu gewährleisten, müssen alle Betreuungspersonen einmal jährlich einen Nothelferkurs absolvieren. Darüber hinaus erfolgt die Abgabe von Medikamenten stets in Absprache mit den Eltern, um die Gesundheit und das Wohl der Kinder zu sichern.

14. Zusammenarbeit Eltern

- **Eingehende Kommunikation:** Transparentes Informationsangebot über die Tagesstruktur und Aktivitäten, um das Vertrauen der Eltern zu gewinnen und sie aktiv einzubeziehen.
- **Regelmäßiger Austausch:** Durch regelmäßige Gespräche und Rückmeldungen kann eine partnerschaftliche Beziehung aufgebaut werden, die das Wohl des Kindes in den Vordergrund stellt.
- **Gemeinsame Verantwortung:** Eltern und Fachkräfte arbeiten zusammen für die bestmögliche Entwicklung des Kindes, wodurch eine positive Lernumgebung geschaffen wird.
- **Transparenz:** Informationen über den Tagesablauf, Angebote und besondere Ereignisse sollten regelmäßig bereitgestellt werden (z.B. in Form von Aushängen, Elternbriefen oder digitalen Plattformen).

Durch die Beachtung dieser Ziele und Aspekte kann eine positive und respektvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern und Fachkräften entstehen, die letztlich dem Wohl des Kindes dient.

15. Zusammenarbeit Team

Bei der Teamarbeit in der Tagesstruktur sind mehrere Aspekte wichtig:

- **Klare Kommunikation:** Offener Austausch von Informationen und Erwartungen ist entscheidend. Regelmäßige Gespräche helfen, Missverständnisse zu vermeiden.
- **Rollenverteilung:** Jeder im Team sollte klare Aufgaben und Verantwortlichkeiten haben, um effektiv zusammenzuarbeiten und Doppelarbeit zu vermeiden.
- **Ziele und Planung:** Gemeinsame Zielsetzungen und eine strukturierte Tagesplanung helfen, die Aufmerksamkeit zu fokussieren und Fortschritte messbar zu machen.
- **Kooperation und Unterstützung:** Teammitglieder sollten sich gegenseitig unterstützen, um eine positive Arbeitsatmosphäre zu fördern. Das Teilen von Stärken kann die Effizienz steigern.
- **Feedback-Kultur:** Konstruktives Feedback ist wichtig für die persönliche und teaminterne Entwicklung. Offene Rückmeldungen helfen, Prozesse zu optimieren.
- **Flexibilität:** Anpassungsfähigkeit ist notwendig, um auf unerwartete Herausforderungen zu reagieren und den Teamfluss aufrechtzuerhalten.
- **Wertschätzung und Motivation:** Anerkennung der Leistungen der Teammitglieder fördert die Motivation und das Zusammengehörigkeitsgefühl.

All diese Faktoren tragen dazu bei, Teamarbeit effektiv zu gestalten und die Tagesstruktur optimal zu nutzen.

16. Zusammenarbeit Kindergarten / Schule

Die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten/Schule und Tagesstruktur sollte durch regelmäßige Kommunikation und Austausch von Informationen gefördert werden, um individuelle Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler besser zu verstehen und zu unterstützen.

17. Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit in der Tagesstruktur ist wichtig, um Transparenz und Vertrauen in die angebotenen Dienstleistungen zu schaffen sowie die Akzeptanz und das Verständnis in der Gesellschaft zu fördern. Sie ermöglicht zudem die Vernetzung mit relevanten Stakeholdern und die Förderung von Kooperationen, die den Teilnehmenden zugutekommen.

18. Umsetzung des pädagogischen Konzepts

Die Umsetzung des pädagogischen Konzepts in der Tagesstruktur ist wichtig, da sie eine konsistente und förderliche Lernumgebung schafft, die den individuellen Bedürfnissen der Kinder gerecht wird und ihre persönliche sowie soziale Entwicklung unterstützt. Eine klare Tagesstruktur ermöglicht zudem den Kindern, Sicherheit und Orientierung zu finden, was ihr Wohlbefinden und ihre Lernmotivation steigert.

„Mit den Eltern für das Kind“

TaBeka GmbH im September 24